



# JAHRESBERICHT 2013



Anerkannte Einrichtung nach den  
Förderrichtlinien des Fonds Soziales Wien,  
gefördert aus Mitteln der Stadt Wien.

# JAHRESBERICHT 2013

## 1 Grundsätzliches und spezielle Aspekte des Jahres 2013

Rainman's Home ist ein gemeinnütziger Verein, der aus einer Elterninitiative entstanden ist. Das oberste Ziel ist die Inklusion autistischer und anders behinderter Jugendlicher und Erwachsener. Wobei wir unter Inklusion vor allem einen Prozess verstehen, der der UN-Behindertenkonvention folgend Grenzen zurückdrängen und öffnen soll. Nicht allen stehen aber alle Wege offen. Im Rahmen einer Tagesstruktur werden bei Rainman's Home für Menschen mit Autismus oder anderen speziellen Bedürfnissen, wie geistige Behinderung oder Mehrfachbehinderung, nach Abschluss der Schulzeit spezielle Angebote gemacht, die als mehrstufiges Modell konzipiert sind. Derzeit bietet Rainman's Home in seinen beiden Tagesstätten Beschäftigungstherapie in mehreren Stufen an:

### **Tagesstätte Semperstraße:**

#### **Basisgruppe**

**Gruppe** für Menschen mit individuellen Förderschwerpunkten

### **Tagesstätte Teschnergasse:**

**Werkstätte** für Menschen mit entwickelter Autonomie

Wurde bis jetzt Autismus – dem ICD 10 folgend – als eine **tiefgreifende Entwicklungsstörung** dargestellt, versucht man nun im Sinne von Empowerment sich auf die speziellen Stärken autistischer Menschen zu konzentrieren. Früher unterschied man bei der Diagnoseerstellung verschiedene Formen von Autismus, ausgehend vom Frühkindlichen Autismus (Kanner) bis zum Asperger-Syndrom.

Die **American Psychiatric Association** hat im Mai 2013 nach mehr als zehnjähriger Forschungsarbeit die 5. Auflage des **Diagnostic and Statistical Manual of Mental Disorders (DSM-5)** veröffentlicht. Trotz wiederholter Kritik an einigen Neuerungen gilt das DSM-5 als das neue Standardwerk für die Diagnose seelischer Erkrankungen und psychischer Störungen.

Das **Asperger-Syndrom** wurden im **DSM-5** gemeinsam mit dem **Autismus** und weiteren Erkrankungen, die mit einer Veränderung in der **sozialen Kommunikation** und **sozialen Interaktion** verbunden sind, in

der neuen Gruppe der so genannten **Autismusspektrumsstörungen** (engl. **Autism Spectrum Disorders = ASD**) zusammengefasst.

Autismus wird demnach als eine andere Art der Wahrnehmung verstanden. Dennoch bleibt jede Form des autistischen Seins eine besondere pädagogische Herausforderung. Ein erklärtes Ziel ist zudem die Durchmischung der Gruppen. Das bedeutet, dass Rainman's Home nicht nur für Menschen mit Autismus Plätze anbietet. Bei der Aufnahme neuer KlientInnen wird deren Integrierbarkeit in bestehende Gruppen besonders beachtet. In der **Basisgruppe** steht vor allem die Kommunikationsförderung im Zentrum. Außerdem zeigt sich immer mehr, wie wesentlich entsprechende Raumkonzepte sind, um die pädagogische Arbeit zu begünstigen. Seit dem Herbst 2012 wird eine Verwebung der etablierten Gruppen in der Tagesstätte Semperstraße vollzogen. Den Kern der grundsätzlichen pädagogischen Arbeit stellt die individuelle Förderung und Kompetenzvermittlung dar, der Ausbau und die Anpassung der Raumstrukturen sind daher so notwendig. Im abgelaufenen Jahr konnte mit Unterstützung von Licht ins Dunkel der Druckbereich im „Raum-im-Raum-Konzept“ fertig gestellt werden. Der Internetzugang auch im Gruppenraum, der 2012 für drei Arbeitsstellen installiert wurde, stellt eine wichtige Voraussetzung für individuelle Fördereinheiten am Computer dar. Die Schwerpunkte unseres pädagogischen Handelns bilden **Individualisierung** und **Differenzierung**, allerdings sind diese Anliegen innerhalb der Gruppen zu vollbringen. Das bedeutet, eine bestmögliche Nutzung der gegebenen Ressourcen durch entsprechende Flexibilität muss immer wieder beachtet werden. Besonders betonen wir daher den Aspekt der **Interdisziplinarität**. Die Wichtigkeit eines konzeptionellen Fundaments und einer wissenschaftlichen Evaluierung unserer Maßnahmen betonen wir durch die Arbeit eines eigenständigen Forschungsvereins. Das Grundkonzept bildet das pädagogische Modell „**Strukturiertes Lehren und Lernen**“.

Die Schwerpunkte der Tagesstätte in der Teschnergasse bilden „**Arbeit und kreatives Schaffen**“. Wir verstehen Arbeit als Teil des Menschseins und der Menschenwürde. Folglich erfüllt Arbeit in unseren Werkstätten auf besondere Weise therapeutische Aspekte.

In der Teschnergasse werden folgende Angebote gemacht: Arbeit mit Holz, Arbeit mit Ton, gärtnerisches Gestalten (Pflege des Innenhofes), Hauswirtschaft und künstlerisches Gestalten. Durch die Anmietung von Top 20 im Jahr 2011 eröffnen sich nun neue Möglichkeiten. Immer deutlicher zeigt sich allerdings, dass auch in der Tagesstätte Teschnergasse Ruhezone und Nischen zur Erholung zu schaffen sind.

In der Semperstraße dient die neue Therapieküche, um Lebensmittel dem Jahreslauf entsprechend herzustellen und Brot zu backen. Zu Weihnachten Kekse, Produkte für Silvester, Fasching und Ostern, Säfte, Marmeladen usw. im Sommer und im Herbst machen das Jahr erlebbar und bilden die Möglichkeit für projektorientiertes Arbeiten in den Bereichen Sachkunde, kognitive Förderung und künstlerisches Gestalten. Textiles Werken und die Tätigkeiten im Druckbereich bilden die Schwerpunkte des Arbeitsbereiches in der Semperstraße. Dem kognitiven Training wird in allen Gruppen je nach Möglichkeiten und Stand der individuellen Entwicklung eine unterschiedliche Bedeutung beigemessen.

Einen besondern Stellenwert nimmt der Bereich Kunst in verschiedenen Facetten ein. Es wichtiges Anliegen ist uns, in den Beschäftigungsangeboten auf Massenproduktionen und „Fließbandarbeiten“ unter Zeitdruck zu verzichten. Wir legen einerseits auf die Qualität der Erzeugnisse Wert, sehen jedoch in jeder Form der Beschäftigung und des gestalterischen Arbeitens die positiven Aspekte. Vor allem, wenn es um die Entwicklung des Ich-Empfindens und der Steigerung des Selbstwertgefühls geht. Speziell die **Künstlergruppe Rainman** wird dabei zusehends erfolgreicher. Auch 2013 boten mehrere Vernissagen Gelegenheiten der Präsentation. Die Zusammenarbeit mit Andrea Maranitsch, die unsere Kunstschaffenden fördert und ihren künstlerischen Ausdrucksfähigkeiten neue Dimensionen eröffnet, hat sich sehr bewährt. Im Frühjahr zählt die Hof-Vernissage in der Teschnergasse schon zu den traditionellen Veranstaltungen. Die Leistungen in der Holzwerkstatt, dort werden nun auch Schmuckgegenstände erzeugt, in der Keramikgruppe (sowohl in der Teschnergasse als auch in der Semperstraße) und seit 2010 auch in der Druckwerkstatt beeindrucken. Die Vielfalt der Angebote ist ein Qualitätsmerkmal unseres Modells, auch die Tatsache, dass wir auf eine „Altersgemäßheit“ achten.

Die Entwicklung eines Evaluationskonzepts für Rainman's Home wurde im Jahr 2012 gestartet, setzte sich auch 2013 fort und wird im Jahr 2014 abgeschlossen. Mit der Durchführung dieses Projekts, das sich über drei Jahre erstrecken wird wurden Doz. Dr. Georg Spiel und Mag. Monika Monika Finsterwald beauftragt.

## **2 Tagesstätten**

Die Umsetzung der pädagogischen Konzepte erfolgt unter der Anleitung und in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Leitung. Seit Frühjahr 2012 gibt es in den Tagesstätten eine Leitung vor Ort. Die Kompetenzen

der Leitung in der Tagesstätte Semperstraße werden schrittweise ausgebaut. Die Arbeit wird in wöchentlichen Besprechungen mit der pädagogischen Leitung abgestimmt.

Die zusätzlichen wöchentlichen Teamsitzungen stellen eine Möglichkeit für Fallbesprechungen, Schulungen, Reflexionen und Planungen dar. Ein weiteres Ziel ist es, qualitätvolle Supervision anzubieten; dies erfolgt allerdings außerhalb der Dienstzeit. Rainman's Home übernimmt die Finanzierung der Supervision. Die Auswahl der Supervisoren erfolgt durch die jeweiligen Teams. 2013 wurde von den Teams keine Supervision nachgefragt.

Vermehrt bietet unser Verein Studentinnen und Studenten die Möglichkeit, Praktika zu absolvieren. Mit einigen Schulen hat sich eine enge Kooperation entwickelt.

Praktikantinnen und Praktikanten werden regelmäßig aufgenommen. Die Zusammenarbeit mit Einrichtungen, die Menschen für Berufe mit pädagogischem oder psychologischem Schwerpunkt ausbilden, wird gepflegt. Eine deutliche Steigerung haben die internationalen Kontakte erfahren. Studiengruppen aus den Nachbarländern besuchen unsere Tagesstätte und verfolgen unseren Weg in der Förderung und Betreuung autistischer Menschen. Bei einigen Einrichtungen ist inzwischen der Besuch von Rainman's Home im Rahmen einer Studienfahrt nach Wien zur Tradition geworden.

### **3 Medienarbeit**

Schwerpunkte der Medienarbeit sind:

- Information unserer Mitglieder und Freunde, sowie von Partnerorganisationen und von Ämtern und Behörden über aktuelle Entwicklungen bei Rainman's Home und dem sozialen Umfeld
- Spezifische Informationen zum Thema Autismus
- Facebookauftritt seit 2010
- Vermehrt werden Newsletter versendet

Diese Bereiche werden durch regelmäßige Aussendungen (***Rainman's Home intern***) abgedeckt. ***Rainman's Home intern*** erscheint viermal jährlich.

Die eigene Broschüre „***Strukturiertes Lehren und Lernen***“ wurde überarbeitet und ergänzt. Sie liegt auch in englischer Übersetzung vor.

Die Betreuung der Website wird durch die Medienbetreuerin unseres Vereins wahrgenommen. Ihre Aufgaben umfassen:

- Betreuung und Aktualisierung unserer Homepage
- Möglichkeiten für Links auf entsprechenden Web-Seiten suchen
- Die generelle Internetpräsenz von Rainman's Home erhöhen
- Seit 2010 auch Betreuung der Facebookpräsenz
- Aktualisierung der englischen Version, die seit 2010 verfügbar ist

Durch die forcierte Medienarbeit erwarten wir auch eine Steigerung des Spendenaufkommens. Es wird immer wichtiger für uns, Sponsoren für spezielle Vorhaben zu finden.

Besonders erfolgreich erwies sich wieder die Weihnachtsaktion „Legen Sie ein Päckchen unter unseren Baum“.

## **4 Vorstand**

Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern und wird von der Generalversammlung für jeweils ein Jahr gewählt. Im Jahr 2013 umfasste der Vorstand folgende Mitglieder:

|                    |                         |
|--------------------|-------------------------|
| Obmann:            | Dr. Anton Diestelberger |
| Stellvertreterin:  | Dr. Therese Zöttl       |
| Kassierin:         | Helga Müller            |
| Stellvertreterin:  | Waltraud Doneus         |
| Schriftführerin:   | Dr. Daniela Cravos      |
| Stellvertreterin:  | Sabine Zloklikovits     |
| Weiteres Mitglied: | Grete Lintner           |

Die Wahl erfolgte bei der Generalversammlung am 22. 4. 2013.

## **5 Rechnungsprüfer**

Von der Generalversammlung wurden Frau Margit Keipert und Herr Thomas Kriss zu Rechnungsprüfern gewählt. Die Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich.

### **5.1 Verantwortliche Personen für Spendenwerbung**

Die Spendenwerbung ist grundsätzlich eine Aufgabe, die direkt vom Vorstand wahrgenommen wird. Alle Maßnahmen und Aktionen, die zum Aufbringen von Spenden führen können, müssen vom Vorstand beschlossen sein. Es gibt keine Vergabe diesbezüglicher Aufgaben an

externe Einrichtungen. Die regelmäßigen Aussendungen Rainman's Home intern werden an einen größeren Empfängerkreis ausgeschickt. Eine freie Mitarbeiterin koordiniert die diesbezüglichen Schritte im Verein. Erfreuliche Entwicklung der Spendeneinnahmen. Besonders erfolgreich durch konkrete Projekte.

**Verantwortlicher:** Dr. Anton Diestelberger,

## **5.2 Verantwortliche für die Spendenverwendung**

Das gesamte Spendenaufkommen fließt direkt dem Budget des Vereins zu und dient vor allem dem Ankauf jener Geräte und Ausstattungen, die in den entsprechenden Spendenaufrufen genannt werden. Bei der Vergabe der Mittel ist das Vieraugenprinzip einzuhalten. Rechnungen sind von einem zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglied zu zeichnen und von der Kassierin mittels Telebanking freizugeben. Alle Ausgaben sind vom Vorstand zu bewilligen.

**Verantwortlicher:** Dr. Anton Diestelberger

## **5.3 Zusätzliche Kontrolle**

Über die interne Kontrolle durch die von der Generalversammlung bestellten Rechnungsprüfer hinaus erfolgt eine Kontrolle durch unabhängige Wirtschaftsprüfer im Rahmen des Verfahrens zur Erlangung des Spendengütesiegels. Ab 2012 übernahm diese Aufgabe Herr Mag. Necas (nwt – Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung). Um vom Fonds Soziales Wien als Trägerverein anerkannt zu werden, muss die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel jährlich nachgewiesen werden. Diese dritte umfassende Kontrolle wird von den zuständigen Kontrollorganen des Fonds Soziales Wien vorgenommen. Im Jahr 2014 soll ein anderer Steuerberater mit dieser Aufgabe betraut werden, da bei den Kosten Einsparungspotential gesehen wird.

## **5.4 Datenschutz**

Auf die Einhaltung des Datenschutzes achtet die Pädagogische Leiterin. In den regelmäßig stattfindenden Teamsitzungen werden auch alle MitarbeiterInnen dazu angehalten.

**Verantwortliche:** Dr. Therese Zöttl, Pädagogische Leiterin

## **5.5 Buchhaltung**

Die Lohnverrechnung und die Aufgaben der Steuerberatung werden von der Kanzlei Weiler & Weiler wahrgenommen. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit unserer Kassierin Helga Müller.

## 6 Tätigkeitsbericht des Jahres 2013

### 6.1 Sitzungen und Elternabende

- 5 Vorstandssitzungen
- 2 gemeinsame Arbeitssitzungen Vorstand und Team
- 1 Elternabend in der Tagesstätte Teschnergasse
- Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen des Dachverbandes und der IVS
- Teilnahme an Vorstandssitzungen von Autism Europe

### 6.2 Öffentlichkeitsarbeit

- Die aktuellen Berichte zum Vereinsgeschehen „*Rainman's Home intern*“ (Rundschreiben an Mitglieder, Förderer und Interessenten) erschienen im Jahr 2013 viermal.
- Derzeit wird jede Aussendung mit einer Stückzahl von etwa 1.500 verschickt. Aus Kostengründen wurde bei zwei Ausgaben auf die Versendung einer Druckversion verzichtet. Die Vereinsnachrichten wurden ausschließlich als E-Mails versendet.
- Im Bereich Fundraising wurden vermehrte Bemühungen unternommen. Jeder Aussendung von „Rainman's Home intern“ lag ein eigenes Mailing bei, das den Aufruf zum Spenden unterstützte.
- Weiterer Ausbau und ständige Aktualisierung der Homepage.
- Wiederholt Berichte über Rainman's Home im Bezirksblatt
- Vorträge in den Räumen von Rainman's Home vor in- und ausländischen Studentinnen und Studenten.
- Nennung in offiziellen Ratgebern

### 6.3 Veranstaltungen

- „Hof-Vernissage“ in der Teschnergasse (16. Mai)
- Teilnahme an diversen Verkaufsausstellungen durch Natascha Soufi (Druckbereich)
- Erfolgreich war wieder die Weihnachts-Spendenaktion „Legen Sie ein Päckchen unter unseren Christbaum“
- Herbst- und Winterverkaufsausstellung in der Ordination von Fr. Dr. Cravos
- Weihnachtsbasar in den Räumen von Rainman's Home (28. + 29. 11.)  
Basar und Tage der offenen Tür in der Tagesstätte in der Semperstraße



## **6.4 Instandhaltungen und Neuanschaffungen**

- Fertigstellung des Druckbereichs im „Raum-im-Raum-Konzept“ durch Subvention von Licht ins Dunkel ermöglicht: Ankauf eines Computers mit Bildschirm
- Internetzugang für alle Computer in den Räumen der Tagesstätte Semperstraße. Dadurch Aufwertung der Arbeitsplätze für Mitarbeiterinnen und Klientinnen. Dokumentation ist in der Folge parallel für alle Mitarbeiterinnen möglich.
- neue Sessel und Tische in der Basisgruppe in der Semperstraße
- Computerarbeitsplätze in der Semperstraße
- Abschleifen und Versiegeln des Bodens im Bereich der Basisgruppe

## **6.5 Die beherrschenden Themen des Jahres 2013**

- Umgang mit Budgetsituation
- Umstellungen im Betreuersteam
- Evaluationsprojekt Doz. Dr. Georg Spiel und Mag. Finsterwald; Weiterführung 2013 bis 2014
- Facebookauftritt von Rainman's Home
- Todesfälle von Klienten: Rene Diestelberger, Peter Lukeštik
- Die geplante Delphintherapie in der Türkei kann nicht stattfinden. Der mögliche Sponsor ist plötzlich verstorben.
- Rückstellung der Planungen für 5. Autismusforum
- Wüllenweber-Seminare in den Räumen der Teschnergasse Top 20 vom 12. bis 15.9.; Finanzierung durch Teilnehmer anderer Organisationen für den Verein günstig. Abwicklung über Qualifizierungsverbund erschien zu bürokratisch
- 12. und 13.9.: Krisenintervention und Deeskalationstraining
- 14.9. und 15.9.: Kommunikaton und Gesprächsführung
- Fehlende Hilfe in Krisensituationen Brief wird verfasst

### **6.5.1 Teilnahme an internationalen und nationalen Veranstaltungen**

- Autismustag in Innsbruck: Anton Diestelberger und Therese Zöttl als Referenten eingeladen
- IMFAR und AUTISM Europe Meeting in San Sebastian
- Kongress von Autism Europe in Budapest
- IVS-Fachkonferenz: (Wie) wirkt Sozialwirtschaft

## **6.6 Planung**

- Autismus Plattform Österreich soll entstehen: Autismus Austria

- Kognitive Förderung in der Tagesstruktur als besonderen pädagogischen Aspekt
- Welt-Autismustag: können wir uns stärker einbringen?
- Ausbau des Bereichs Weben, Stricken, Filzen
- Lagerungsmöglichkeit von Bildern in der Semperstraße soll geschaffen werden

## **7 Spendengütesiegel**

Wie schon in der Vergangenheit werden wir uns auch weiterhin um die Verleihung des Spendengütesiegels bemühen, was nur nach grundlegenden Überprüfungen durch ein unabhängiges Wirtschaftstreuhänderbüro (in unserem Fall durch die Firma **nwt**, Mag. Necas) geschehen kann. Laufende Kontrollen, die jährlich stattfinden, und Anpassungen und Entwicklung der inneren Strukturen werden dadurch bedingt. Wir sehen darin auch eine Möglichkeit der Qualitätssicherung. Das Spendengütesiegel wird in der Öffentlichkeit immer mehr zu einem sichtbaren Zeichen des verantwortungsvollen Umgangs mit Spenden, wenn auch sind die Kosten, die zur Erlangung des Spendengütesiegels notwendig sind, relativ hoch sind.

## **8 Rainman's Home – Netzwerk**

Rainman's Home agiert nicht isoliert für sich, sondern ist in verschiedene Richtungen hin vernetzt.

### **forschungsverein rainman's home:**

Durchführung des Autismusforums; Ziel ist es, eigene Forschungsaufträge übernehmen zu können.

### **Fonds Soziales Wien (FSW):**

Wichtigster Geldgeber über Tagsatzzahlungen Wien; Rainman's Home ist eine vom FSW anerkannte Einrichtung; Festlegung der Kontingentplätze; jährliche Abrechnung, Tarifikalkulationsmodell, Verhandlungen über Höhe der Tagsätze; es können nur dann Wiener KlientInnen aufgenommen werden, wenn Rainman's Home über einen freien bewilligten Kontingentplatz verfügt und die BewerberIn eine „Zuweisung“ besitzt. Daher ist es im Interesse der Betroffenen, rechtzeitig beim FSW den Bedarf eines Betreuungsplatzes anzumelden.

### **Dachverband Wiener Sozialeinrichtungen**

Rainman's Home ist Mitglied dieses Dachverbandes. Der Dachverband übernimmt vielfältige Aufgaben der Kommunikation zwischen den

Trägervereinen untereinander und besonders dem FSW gegenüber wahr.

### **Sozialwirtschaft Österreich (früher BAGS)**

Berufsvereinigung von Arbeitgebern für Gesundheits- & Sozialberufe  
Verhandlung des Kollektivvertrages für Arbeitnehmerinnen, die bei Mitgliedern der Berufsvereinigung von Arbeitgebern für Gesundheits- und Sozialberufe beschäftigt sind.

### **IVS-Wien – Interessensvertretung sozialer Dienstleistungsunternehmen für Menschen mit Behinderung**

Gegründet 2010; Interessensvertretung mehrerer Trägervereine, die auch Mitglied im Dachverband sind

### **Autism Europe**

Rainman's Home ist das einzige österreichische Vollmitglied. Sitz im Vorstand.

## 9 Rechenschaftsbericht 2013

Seit 2012 wird vom Büro Weiler & Weiler eine Bilanz für Rainman's Home erstellt. Die angeführten Daten sind dieser Bilanz entnommen.

### *Finanzbericht - Mindestgliederung lt. Pkt. 33.1. Kooperationsvertrag:*

#### **Mittelherkunft 2013**

|  |            |
|--|------------|
| I. Spenden   |            |
| a) ungewidmete Spenden                               | 36.852,54  |
| II. Mitgliedsbeiträge                                | 4.494,68   |
| III. betriebliche Einnahmen                          |            |
| a) sonstige betriebliche Einnahmen                   | 12.261,37  |
| IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand | 633.662,11 |
| V. Sonstige Einnahmen                                |            |
| a) Vermögensverwaltung                               | 1.263,05   |
| b) sonstige andere Einnahmen                         | 100.991,00 |
| VI. Auflösung Bewertungsreserven                     | 14.215,10  |
| <hr/>  |            |
| SUMME  | 803.739,85 |

#### **Mittelverwendung 2013**

|   |            |
|---|------------|
| <b>I. Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke</b> | 750.754,85 |
| <b>II. Spendenwerbung</b>                                     | 6.484,33   |
| <b>III Verwaltungsaufwand allgemein</b>                       | 71.008,14  |
| <hr/>   |            |
| SUMME   | 828.247,32 |
| <hr/>   |            |
| ERGEBNIS  | -24.507,47 |
| <hr/>   |            |
| <b>Ergebnis laut Gewinn &amp; Verlustrechnung</b>             | -24.507,47 |